

THEATER FREIBURG

GROSSES HAUS & KONZERTHAUS

KLEINES HAUS, KAMMER-BÜHNE & PASSAGE 46

WERKRAUM, WINTERER-FOYER & ANDERE SPIELORTE

FEBRUAR

Fr 1 19.30 Uhr / Großes Haus
Jazzchor Freiburg: Infusion
Das neue Programm – Jazz zwischen 1970 und heute
Zu Gast 40,- € / 35,- € / 30,- € / 25,- €

Sa 2 19.30 Uhr / Großes Haus
Die Bartholomäusnacht
Alexandre Dumas // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 19.00 Uhr

So 3 18.00 – ca. 20.15 Uhr / Großes Haus
La Bohème
Oper von Giacomo Puccini
Musiktheater Einführung um 17.30 Uhr

Di 5 **ONE FREU()DE EHLT WS.**
www.theaterfreunde.de

Mi 6

Do 7

Fr 8 19.30 – ca. 21.45 Uhr / Großes Haus
La Bohème
Oper von Giacomo Puccini
Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr

Sa 9 19.30 – ca. 22.30 Uhr / Großes Haus
Eugen Oegin
Peter Iljitsch Tschaikowsky
Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr

So 10 18.00 Uhr / Großes Haus
Die Bartholomäusnacht
Alexandre Dumas // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 17.30 Uhr

Di 12

Mi 13

Do 14

Fr 15 19.00 – ca. 22.40 Uhr / Großes Haus
Das Nibelungenlied
Uraufführung // Jernej Lorenci
Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr

Sa 16 **Premiere** 19.00 Uhr / Großes Haus
Hulda
César Franck // Deutsche Erstaufführung
Musiktheater Einführung um 18.30 Uhr

So 17 18.00 Uhr / Großes Haus
Die Bartholomäusnacht
Alexandre Dumas // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 17.30 Uhr

Di 19

Mi 20 19.30 – ca. 22.30 Uhr / Großes Haus
Eugen Oegin
Peter Iljitsch Tschaikowsky
Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr

Do 21 19.30 Uhr / Großes Haus
Rufus Beck: Jules Verne – Von der Erde zum Mond
One-Man-Show
Zu Gast 28,- € / 24,- € / 19,- €

Fr 22 19.30 Uhr / Großes Haus
Die Bartholomäusnacht
Alexandre Dumas // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 19.00 Uhr

Sa 23 19.30 – ca. 22.30 Uhr / Großes Haus
Die Fledermaus
Operette von Johann Strauss
Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr

So 24 15.00 Uhr / Großes Haus
Circus Harlekin
Benefiz-Gastspiel zugunsten der Aktion KINDER HELFEN KINDERN der Badischen Zeitung
15,- € / 13,- € / 12,- € erm. 8,- €

Mo 25

Di 26 20.00 Uhr / Konzerthaus
5. Sinfoniekonzert
Mit Werken von Fabrice Bollon, Francis Poulenc & Richard Strauss
Konzert Einführung um 19.00 Uhr

Mi 27 19.30 Uhr / Großes Haus
Josef Hader: Josef spielt Hader
Das neue Programm
Zu Gast 28,- € / 24,- € / 19,- €

Do 28 19.00 Uhr / Großes Haus
Hulda
César Franck // Deutsche Erstaufführung
Musiktheater Einführung um 18.30 Uhr

Premiere 20.00 Uhr / Kleines Haus
Ballyturk
Enda Walsh // Deutschsprachige Erstaufführung
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

19.00 – ca. 20.00 Uhr / Kleines Haus / 10+
Wunderland
Ein Song-Zyklus von Anno Schreier nach ALICE IM WUNDERLAND von Lewis Carroll
Junges Theater / Musiktheater Einführung um 18.30 Uhr

20.15 Uhr / Passage 46
Patti Smith: Just Kids
Lesung/Konzert mit Dorothea Gädeke und Konrad Wiemann
10,- € / erm. 8,- €

20.15 Uhr / Passage 46
Hartmut Stanke liest Fontane
Unterm Birnbaum – Teil 2 (Teil 1 am 27.01.)
10,- € / erm. 8,- € / Kombiticket für beide Teile 16,- € / erm. 12,- €

20.15 Uhr / Passage 46
Art of Being ... Drunk II
Cut-up, Mash-up, Hiccup
Lesung 12,- € / erm. 8,- €

20.00 Uhr / Kleines Haus
Ballyturk
Enda Walsh // Deutschsprachige Erstaufführung
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

19.00 – ca. 20.30 Uhr / Kammerbühne
Tanz beleuchten
Vortrag // Stefan Meik
Tanz Eintritt frei, Anmeldung bis 31.01.2019 erbeten

20.00 Uhr / Kleines Haus
Factory
The Velvet Underground // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

20.30 Uhr / Passage 46
Coco & Lorenz: Duo-Konzert
Local Heroes
Konzert 10,- € / erm. 8,- €

20.00 – ca. 21.30 Uhr / Kleines Haus
Wir sind die Guten
Mark Ravenhill
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

20.15 Uhr / Passage 46
Dan Wiener: Gerüchte und andere Wahrheiten
Alltagsgeschichten zum Lachen und Nachdenken
10,- € / erm. 8,- €

Zum letzten Mal 20.00 – ca. 21.00 Uhr / Kleines Haus
Le Sacre du Printemps
Ein generationsübergreifendes Tanzprojekt mit der SCHOOL OF LIFE AND DANCE und der Musik von Igor Strawinsky
Junges Theater inklusive Publikumsgespräch

20.15 Uhr / Passage 46 / Local Heroes
Improholiker
Improvisationstheater
8,- €

23.00 Uhr / Passage 46
Ahoii-Club
Party
8,- €

19.00 Uhr / Kleines Haus
Ich weiß, was du '68 getan hast
die methusalem // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr

20.00 Uhr / Kleines Haus
Factory
The Velvet Underground // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

19.00 Uhr / Kleines Haus
1968 – Die „Studentenbewegung“ oder: Der Aufstand gegen die Nazigeneration
Vortrag und Film von Hannes Heer // In Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung Baden-Württemberg
Zu Gast 10,- € / erm. 8,- €

20.15 Uhr / Passage 46
Schall & Rausch
Die ultimative Freiburger Late Night Show
12,- € / erm. 8,- €

20.00 Uhr / Kleines Haus
Ich weiß, was du '68 getan hast
die methusalem // Uraufführung
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

20.15 Uhr / Passage 46 / Polittalk
Viertel nach acht spezial
Simon Waldenspuhl und Rudi Raschke im Gespräch mit Sahnra Wagenknecht
10,- € / erm. 8,- €

20.00 – ca. 21.40 Uhr / Kleines Haus
Girls & Boys
Dennis Kelly
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

20.15 Uhr / Passage 46 / Vorpremiere
Martin Herrmann: Mein Lieblingsstatus wäre Witwer, aber dazu müsste ich erst heiraten
Antipolitisches Songkabarett
16,- € / erm. 8,- €

19.00 Uhr / Kleines Haus
Ballyturk
Enda Walsh // Deutschsprachige Erstaufführung
Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr

20.15 Uhr / Passage 46
Siam 46
Poeten aus der Region im Wettstreit
8,- €

20.15 Uhr / Passage 46
Ingeborg Bachmann: Undine geht
Lesung mit Sigrun Schneggeburger
10,- € / erm. 8,- €

20.15 Uhr / Passage 46 / Kopfstand
Von #aufschrei bis #metoo
Ein Blick auf die deutsche Sexismusdebatte mit Anne Wizorek
In Kooperation mit FrauenRaum Freiburg
14,- € / erm. 8,- €

Premiere / Nur ein Mal 20.00 Uhr / Kleines Haus
À mon père, une dernière danse et un premier baiser
Radhouane El Meddeb // La Compagnie de SOI (Frankreich/Tunesien) // Fokus Frankreich
19.15 Uhr Embodied Introduction mit Dr. Adriana Almeida Pees in der Kammerbühne, Künstlergespräch mit Radhouane El Meddeb im Anschluss an die Vorstellung

Zum letzten Mal 19.00 – ca. 20.00 Uhr / Kleines Haus / 10+
Wunderland
Ein Song-Zyklus von Anno Schreier nach ALICE IM WUNDERLAND von Lewis Carroll
Junges Theater / Musiktheater Einführung um 18.30 Uhr

20.15 Uhr / Passage 46
Anja Limbrunner
Vernissage & Ausstellungseröffnung
Eintritt frei

20.15 Uhr / Passage 46 / Local Heroes
Eucalyptos
Gesang, Gitarre, Flamenco, World Music, Pop
Konzert 10,- € / erm. 8,- €

20.00 – ca. 21.30 Uhr / Kleines Haus
Der goldne Topf
Anna-Elisabeth Frick nach E.T.A. Hoffmann
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

19.00 Uhr / Passage 46
Tanzkino und Konzert
Mary Wigman – Tanz und Expressionismus
Ein musikalisches begleiteter Filmabend
Klavier Corinna Fuhrmann
Tanz 8,- €

20.15 Uhr / Passage 46
Die internationale Witzparade
Mit Norbert Mehl, Bastian Kabuth und Gästen
10,- € / erm. 8,- €

20.15 Uhr / Passage 46
Lucy van Kuhl: Fliegen mit dir
Chanson – Klavier – Kabarett
14,- € / erm. 8,- €

16.00 – ca. 17.10 Uhr / Werkraum / 8+
Karlsson vom Dach
Astrid Lindgrens weltbesten Streichemacher: eine explosive Unordnung!
Hinweis für hörgeschädigte Menschen: Diese Vorstellung wird in Gebärdensprache übersetzt.
Mit freundlicher Unterstützung der Oberle-Stiftung und der Thomas Staabe-Stiftung.
Junges Theater

11.00 Uhr / Winterer-Foyer
4. Kammerkonzert
Mit Werken von Franz Schubert & Alexander Fesca
Konzert

11.00 – ca. 12.10 Uhr / Werkraum / 8+
Karlsson vom Dach
Astrid Lindgrens weltbesten Streichemacher: eine explosive Unordnung!
Junges Theater

Zum letzten Mal 15.00 – ca. 16.10 Uhr / Werkraum / 8+
Karlsson vom Dach
Astrid Lindgrens weltbesten Streichemacher: eine explosive Unordnung!
Junges Theater

20.15 Uhr / Universität Freiburg / KG I, HS 1010
Konturen der nächsten Gesellschaft
Prof. Dr. Oliver Nachtwey: Der neue Geist des digitalen Kapitalismus
Diskurs Eintritt frei

18.30 – ca. 21.00 Uhr / Ballettsaal
Time to Share Movements
Monatliches Tanzworkshopformat offen für alle Levels // Mit Emi Miyoshi, Unita Gáliluyo, Tanzteam
Tanz Eintritt frei

14.00 – ca. 16.30 Uhr / Ballettsaal
Körper Lab II / Moving Differently
2-tägiger Tanzworkshop am 09.02. und 10.02.2019
Offen für Bewegungsbegeisterte aller Levels
Mit Monica Gillette und den Freiburger Parkinson-Tänzer_innen
Tanz 30,- € / erm. 15,- €, Anmeldung bis 02.02.2019 erbeten

11.00 Uhr / Winterer-Foyer
Matinee zu Hulda
Mit dem Regisseur Tilman Knabe
Eintritt frei

14.00 – ca. 16.30 Uhr / Ballettsaal
Körper Lab II / Moving Differently
2-tägiger Tanzworkshop am 09.02. und 10.02.2019
Offen für Bewegungsbegeisterte aller Levels
Mit Monica Gillette und den Freiburger Parkinson-Tänzer_innen
Tanz 30,- € / erm. 15,- €, Anmeldung bis 02.02.2019 erbeten

19.00 Uhr / Winterer-Foyer
Theatertreff
Die Theaterfreunde laden ein
Zu Gast: Dr. Bettina Schulte, Kulturredakteurin der BZ und Alexander Dick, Leiter der Kulturredaktion der BZ
Moderation: Barbara Gillmann
Eintritt frei

8. Sinfoniekonzert: Das Spielwerk
Franz Schreker // Oper in einem Vorspiel und zwei Akten (konzertante Aufführung) // Dirigent: Fabrice Bollon
Mit Unterstützung der ExcellenceInitiative der TheaterFreunde Freiburg

Di, 09.07. & Sa, 13.07.2019 // 20.00 Uhr // Konzerthaus Freiburg

Premiere 16.00 Uhr / Werkraum / 5+
Drin
Ein instrumentales Figurentheater mit vielen Kisten // 3. Nachwuchs-Stipendium „Performance-Theater für Kinder und Jugendliche“ der Stiftung Theater Freiburg und des jungen Theater Freiburg
Junges Theater

10.30 Uhr / Bühneneingang
Theaterführung
Blick hinter die Kulissen
5,- € / erm. 2,50 €

16.00 Uhr / Werkraum / 5+
Drin
Ein instrumentales Figurentheater mit vielen Kisten // 3. Nachwuchs-Stipendium „Performance-Theater für Kinder und Jugendliche“ der Stiftung Theater Freiburg und des jungen Theater Freiburg
Junges Theater

18.00 – 21.00 Uhr / Werkraum
Theatertraining
Fortbildungsreihe für Lehrerinnen und Lehrer: „Workshop ‚Theater der Unterdrückten‘ nach Augusto Boal“ // Leitung: Christoph Kopp, Schauspieler // Kooperation mit dem Regierungspräsidium Freiburg
Junges Theater

10.00 – ca. 10.50 Uhr / Ballettsaal
Baby Moves I
Workshop für Babys und ihre Eltern
Mit Dr. Adriana Almeida Pees
Tanz 4,- €, Anmeldung bis 02.02.2019 erbeten

11.00 – ca. 11.50 Uhr / Ballettsaal
Baby Moves II
Workshop für Babys und ihre Eltern
Mit Dr. Adriana Almeida Pees
Tanz 4,- €, Anmeldung bis 02.02.2019 erbeten

16.00 Uhr / Werkraum / 5+
Drin
Ein instrumentales Figurentheater mit vielen Kisten // 3. Nachwuchs-Stipendium „Performance-Theater für Kinder und Jugendliche“ der Stiftung Theater Freiburg und des jungen Theater Freiburg
Junges Theater

11.00 Uhr / Werkraum / 5+
Drin
Ein instrumentales Figurentheater mit vielen Kisten // 3. Nachwuchs-Stipendium „Performance-Theater für Kinder und Jugendliche“ der Stiftung Theater Freiburg und des jungen Theater Freiburg
Junges Theater

Theater Sommer Ball
am 29.06.2019
Der Vorverkauf läuft!

THEATER.FREIBURG.DE

PREMIEREN

SCHAUSPIEL

Fr, 01.02.2018 // 20.00 Uhr // Kleines Haus

BALLYTURK

Enda Walsh / Deutschsprachige Erstaufführung

Wo sind sie? Wer sind sie? Was für ein Raum ist das, und was liegt hinter seinen Wänden? Wie so oft in den Stücken von Enda Walsh befinden sich die Hauptfiguren in einer hermetisch abgeschlossenen Welt – einem Zimmer ohne Ausblick. Eine Situation, die an Samuel Becketts berühmtes WARTEN AUF GODOT erinnert. Auch bei Walsh geht es um die Sinnlosigkeit der eigenen Existenz angesichts der Unvermeidlichkeit des Todes. Und wie bei Beckett vertreiben die beiden namenlosen Protagonisten bei Walsh sich ihre Zeit mit herrlich absurden Spielen, exzessiver Konversation über Belanglosigkeiten, vor allem aber mit immer neuen und wilderen Spekulationen über das vermeintliche Alltagsleben in der fiktiven Stadt Ballyturk.

Der irische Autor Enda Walsh hat mit BALLYTURK eine ebenso irrwitzige wie tief sinnige Komödie über das Leben geschrieben, die in Dublin, London und New York Triumph feierte und nun erstmalig in Deutschland zu sehen sein wird.

Regie Bastian Kabuth Bühne Maria Eberhardt Kostüme Ines Koehler Komposition Leonard Petersen Sounddesign Jana Irmert Dramaturgie Anna Gojer & Rüdiger Bering

Mit Holger Kunkel, Lukas T. Sperber, Michael Witte

weitere Vorstellungen am Mi, 06.02., So, 17.02.

MUSIKTHEATER

Sa, 16.02.2019 // 19.00 Uhr // Großes Haus

HULDA

Oper von César Franck / Deutsche Erstaufführung

Zur Zeit der großen Stammeskönige: Marodierende Horden überspülen das Land und verbreiten Furcht und Schrecken. Als Trophäe wird Hulda von einem Stamm in den anderen überführt, die Familie getötet, sie selbst gedemütigt. Doch Hulda lässt sich nicht dauerhaft erniedrigen und überlebt gerade so lange, um im entscheidenden Moment zurückzuschlagen. Ihr Lebensziel ist die Rache, ihr Lebensweg eine Tragödie – und Hulda damit unter die ganz großen Bühnen-Tragödien zu zählen. Auf jeden Fall unter die Unbeugsamsten. César Franck beendete seine kraftstrotzende Oper im Jahre 1885, in seinen letzten fünf Lebensjahren wartete er jedoch vergebens auf eine Aufführung – umso wichtiger, die Oper nach mehr als hundert Jahren der Vergessenheit zu entreißen.

Musikalische Leitung Fabrice Bollon Regie Tilman Knabe Bühne Kaspar Zwimpfer Kostüme Eva-Mareike Uhlig Chöre Norbert Kleinschmidt Dramaturgie Heiko Voss

Mit Roberto Gionfriddo, Anja Jung, Joshua Kohl, Seong Hwan Koo, Jin Seok Lee, Junbum Lee, Marisol Montalvo / Morenike Fadayomi, Juan Orozco, Irina Jae Eun Park, Katharina Ruckgaber, Jongsoo Yang u. a.

Ermöglicht durch die ExcellenceInitiative der TheaterFreunde Freiburg

weitere Vorstellung am Do, 28.02.

KONZERT

So, 03.02.2019 // 11.00 Uhr // Winterer-Foyer

4. KAMMERKONZERT

Franz Schubert: Klavierquintett A-Dur D 667 („Forellenquintett“)

Alexander Fesca: Großes Septett Nr. 1 c-Moll op. 26

Groß besetzte Kammermusik von 22-jährigen Komponisten: Schuberts FORELLENQUINTETT ist mit seinem heiter-unbeschweren Charme und dem Variationensatz über Schuberts Lied DIE FORELLE eines der beliebtesten Kammermusikwerke. In der zweiten Hälfte erklingt Alexander Fescas 1842 entstandenes „Großes Septett“: ein farbenreiches Werk, das Fescas „reiches musikalisches Gemüt“ (Robert Schumann) bezeugt.

Mit Andreas Holz (Oboe), Mark Noetzel (Horn), Ekaterina Tsyrempliova (Violine), Adrienne Hochman (Viola), Tong Zhang (Violoncello), Friedrich W. Kollmann (Kontrabass), Hyun-Sook Noh (Klavier)

Di, 26.02.2019 // 20.00 Uhr // Konzerthaus

5. SINFONIEKONZERT

Fabrice Bollon (*1965): 3 Orchesterstücke: Waiting for my plane – Marriage in B flat major (UA) – Scales and chords (UA)

Francis Poulenc (1899–1963): Konzert für zwei Klaviere d-Moll FP 61

Richard Strauss (1864–1949): Till Eulenspiegels lustige Streiche op. 28

Richard Strauss (1864–1949): Rosenkavalier-Suite op. 59

Dass Fabrice Bollon auch als Komponist aktiv ist, weiß man in Freiburg spätestens seit der Uraufführung seiner Oper OSCAR UND DIE DAME IN ROSA 2014. Im 5. Sinfoniekonzert werden drei Orchesterstücke von Fabrice Bollon präsentiert, zwei davon als Uraufführung. Anschließend erklingt Poulencs vielfarbiges Konzert für zwei Klaviere mit Anklängen an Variété und Jazz. Zum Abschluss gibt es Richard Strauss' Tondichtung TILL EULENSPIEGELS LUSTIGE STREICHE und die mitreißende Suite aus der Oper DER ROSENKAVALIER.

Solisten Duo Berlinskaia Anelle (Klavier) Dirigent Jader Bignamini

TANZ

PREMIERE / FOKUS FRANKREICH

Fr, 22.02.2019 // 20.00 // Kleines Haus

À MON PÈRE, UNE DERNIÈRE DANSE ET UN PREMIER BAISER

Radhouane El Meddeb / La Compagnie de SOI (FR/TN)

19.15 UHR EMBODIED INTRODUCTION MIT DR. ADRIANA ALMEIDA PEES IN DER KAMMERBÜHNE

IM ANSCHLUSS AN DIE VORSTELLUNG KÜNSTLERGESPRÄCH MIT RADHOUANE EL MEDDEB IN DER KAMMERBÜHNE

In diesem intimen und feinsinnigen Tanzsolo nimmt sich der tunesisch-französische Tänzer und Choreograf Radhouane El Meddeb Zeit, seine Geschichte als choreografische Hommage an seinen plötzlich verstorbenen Vater zu erzählen. Als ob sich der Tanz selbst Linie für Linie auf Notenpapier schriebe, bewegt er sich ganz sachte durch seine Kultur, Visionen, Ängste und Revolutionen. Die ihn begleitende Musik ist da, um ihn zu unterstützen, zu bedecken, zu tragen und um ihm Mut zu machen.

Konzept, Choreografie Radhouane El Meddeb Künstlerische Mitarbeit Moustapha Ziane Bildender Künstler Malek Naoui Sounddesign

Olivier Renouf / Auszüge der Goldberg Variationen von Johann Sebastian Bach, gespielt von Glenn Gould Lichtdesign Xavier Lazarini

Bühne Annie Tolleter Kostüm Cidalia Da Costa Soundoperator

Christophe Zürlüh Technische Leitung Bruno Moinard Produktion, Administration Thomas Godlewski Booking Gerco de Vroeg

Mit Radhouane El Meddeb

Do, 07.02.2019 // 19.00 – ca. 20.30 Uhr // Kammerbühne

TANZ BELEUCHTEN

Vortrag

Stefan Meik, Leiter der Beleuchtung am Theater Freiburg, spricht über Lichtgestaltung insbesondere bei Tanzproduktionen und den Einfluss des Lichts auf unsere Wahrnehmung des Bühnengeschehens. Anmeldung bis 31.01.2019 unter tanz@theater.freiburg.de erbeten.

Fr, 08.02.2019 // 18.30 – 21.00 Uhr // Ballettsaal

TIME TO SHARE MOVEMENTS

Zu diesem einmal monatlich stattfindenden Tanztreffen sind alle Bewegungsbegeisterten herzlich eingeladen – Laien wie Profis!

Mit Emi Miyoshi, Unita Galiluyo, Team Tanzsparte

DISKURS

KONTUREN DER NÄCHSTEN GESELLSCHAFT

Do, 07.02.2019 // 20.15 – 21.45 Uhr // Universität Freiburg, KG I, Platz der Universität 3, Hörsaal 1010

DER NEUE GEIST DES DIGITALEN KAPITALISMUS

Prof. Dr. Oliver Nachtwey

Im digitalen Zeitalter ist ein neuer, polytheistischer Geist des Kapitalismus entstanden, der im Silicon Valley geboren wurde. Dieser Geist ist ein transnationales Phänomen, das die digitale Transformation von Wirtschaft und Lebensführung antreibt und sich lokal auswirkt. Der digitale Geist beruht auf einer Ethik der Solution, die die Welt zu verbessern vorgibt und eine metrische Lebensführung untermauert. Technologien wie Künstliche Intelligenz sind in diesem Geist nicht nur Hilfsmittel, sondern sakrale Subjekte, die auf magische Art und Weise gesellschaftliches Handeln bestimmen; sie werden zu Göttern der digitalen Welt. Es entsteht eine neue Techno-Religion, die die spirituelle Grundlage für den digitalen Geist bildet.

Von und mit Prof. Dr. Oliver Nachtwey (Soziologie, Basel)

Do, 14.02.2018 // 19.00 Uhr // KLEINES HAUS

1968 – DIE „STUDENTENBEWEGUNG“ ODER: DER AUFSTAND GEGEN DIE NAZIGENERATION

Vortrag und Film von Hannes Heer

Hannes Heer zeigt aus der doppelten Perspektive des Protagonisten wie des Wissenschaftlers und von zwei historischen Punkten der Rückschau ein komplexes und aktuelles Bild der Revolte von 1968.

In Kooperation mit der Heinrich Böll Stiftung Baden-Württemberg

● HEINRICH BÖLL STIFTUNG Baden-Württemberg

PASSAGE 46

Informationen zum Programm der Passage 46 finden Sie auf unserer Homepage und in den ausliegenden Passage-Flatern.

REPERTOIRE

MUSIKTHEATER

LA BOHÈME

Oper von Giacomo Puccini

„Die Sänger agieren allesamt mit großer Leidenschaft – und vokaler Brillanz. Diese BOHÈME ist eine musikalische Großtat des Theaters Freiburg.“ (Alexander Dick, Badische Zeitung, 23.04.2018)

Vorstellung am So, 03.02., Fr, 08.02.

SCHAUSPIEL

DAS NIBELUNGENLIED

Gemeinsam adaptiert von H. Meyer, H. Kunkel, J. Horstmann, J. Lorenci, L. A. Palacios, L. Hupfeld, M. Hohner, M. Starina, M. Witte, T. Al-Windawe & V. Calero.

„Ein Theaterabend, der berührt und die Fantasie anregt.“ (Kristine Harthauer, SWR 4)

Mit Unterstützung der TheaterFreunde Freiburg

Vorstellung am Fr, 15.02.

SCHAUSPIEL

GIRLS & BOYS

Dennis Kelly

„Das Theater Freiburg zeigt jetzt GIRLS & BOYS mit einer überragenden zeitgenössischen Fiktion.“ (Falkenhan kann allein mit ihrer beredten Mimik die ganzen kleinen Alltagsdramen einer vierköpfigen Familie erzählen.“

(Bettina Schulte, Badische Zeitung, 16.10.2018)

Vorstellung am Sa, 16.02.

SCHAUSPIEL / KONZERT

FACTORY

Stef Lernous (Abattoir Fermé) / BAR

Der flämische Kultregisseur Stef Lernous erfindet mit unseren Schauspielern und der Freiburger Band BAR einen Theaterabend des Krachs und der Stille, der Kälte und der Hitze, des Rauschs und des Katers.

Mit Unterstützung der TheaterFreunde Freiburg

Vorstellungen am Do, 07.02., Di, 12.02.

MUSIKTHEATER

EUGEN ONEGIN

Lyrische Szenen von Peter I. Tschaikowsky nach dem gleichnamigen Versroman von Alexander Puschkine

„Der Freiburger Intendant (...) gibt Tschaikowskys „lyrischen Szenen“ genügend Raum. Sensibel gestaltet er Übergänge und findet atmosphärisch dichte Bilder. Vor allem aber ist seine klare Personenführung nah an der Musik.“

(Georg Rudiger, NMZ, 02.10.2018)

Vorstellungen am Sa, 09.02., Mi, 20.02.

MUSIKTHEATER

DIE FLEDERMAUS

Operette von Johann Strauss // Libretto von Karl Haffner und Richard Genée

Sie werfen sich kollektiv und voller Inbrunst in den Operetten-Schwindel: Das Freiburger Gesangsensemble, die Regisseurin Beate Baron und der Dirigent Gerhard Markson.

Vorstellung am Sa, 23.02.

SCHAUSPIEL

WIR SIND DIE GUTEN

„Ein starker Auftakt für eine Theatersaison.“ (Jürgen Reuß, Badische Zeitung, 01.10.2018)

Vorstellung am Fr, 08.02.

SCHAUSPIEL

DIE BARTHOLOMÄUSNACHT

Nach Motiven von Alexandre Dumas / Uraufführung

August 1572. In Frankreich tobt seit zehn Jahren ein mörderischer Glaubenskrieg zwischen Katholiken und Hugonotten. Ewelina Marciniak adaptiert diesen großen, historischen Stoff ähnlich bildgewaltig wie ihren gefeierten SOMMERNACHTSTRAUM.

Vorstellungen am Sa, 02.02., So, 10.02., So, 17.02., Fr, 22.02.

SCHAUSPIEL / PERFORMANCE

ICH WEISS WAS DU '68

GETAN HAST

Ein Theaterabend von und mit den methusalem. Text und Regie Veit Balthasar Arlt. / Uraufführung

Die 1968er waren wilde Theater, auch in Freiburg – und die Seniorentheatergruppe die methusalem waren live mit dabei. Mehr als 50 Jahre später berufen sie nun ein Sonderplenum ein, liefern sich erneut heftige Debatten und treten mit den politischen Untönen jener Zeit in Kontakt.

Vorstellungen am So, 10.02., Fr, 15.02.

SERVICE & KARTEN

KARTEN
Telefon 0761 201 28 53, theaterkasse@theater.freiburg.de oder www.theater.freiburg.de

Bertoldstraße 46 (Mo. bis Fr. 10 – 18 Uhr / Sa. 10 – 13 Uhr)

BZ-Vorverkauf im Umland: Telefon 0761 496 88 88

PREISE
Großes Haus Oper 13 – 54 €
Großes Haus Schauspiel/Tanz 9 – 35 €
Kleines Haus 16 – 23 €
Kammerbühne/Werkraum 8 – 18 €
Konzert 14 – 44 € inklusive Garderobe

Schüler_innen, Studierende, Auszubildende 8 € (ausgenommen Premieren und Sonderveranstaltungen)

EINTRITTSKARTE = FAHRKARTE
Jede Eintrittskarte des Theater Freiburg gilt als Fahrausweis im Gebiet des Regio-Verkehrsverbundes Freiburg (RVF).

ABENDKASSE
Im Großen Haus und im Konzerthaus eine Stunde, im Kleinen Haus, in der Kammerbühne und im Werkraum eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

IMPRESSUM

Kaufmann Peter Carp
Intendantin/Tatortin Tessa Becken
Redaktion Dramaturgie und Öffentlichkeitsarbeit
Termin-Künstlerisches Betriebsbüro

Grafik Benning, Gluth & Partner, Oberhausen und ANTO Druck GmbH
Druck NINO Druck GmbH, Neustadt/Weinstraße
Fotos Laura Nickel, Theaterball: shutterstock_1026043867, Rufus Beck: Jonathan Beck

Mit freundlicher Unterstützung von:

